

Wiedereröffnung des Hallenbades Werneck



Gute Nachrichten für alle Badenixen, Wasserratten und Langstreckenschwimmer: Das Wernecker Hallenbad wird nach einer umfassenden Generalsanierung am Freitag, 21. Juni, mit einem Tag der offenen Tür wiedereröffnet.



Dieser findet am Nachmittag, von 14 bis 18 Uhr, statt. Dabei können alle Bereiche, inklusive Technikraum, besichtigt werden. Der Betriebsleiter, Tyrel Singer, und sein Stellvertreter, Marco Gehring, werden vor Ort sein und der Bevölkerung für Fragen zur Verfügung stehen. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgt die DLRG Werneck.

Der Badebetrieb startet dann am Montag, 24. Juni, ab 16 Uhr.

Die Sanierung des rund 50 Jahre alten Hallenbades war aufgrund verschiedener Verschleiß- und Gebrauchserscheinungen nötig geworden. Geplant und durchgeführt wurde sie durch das Büro hjpArchitekten aus Würzburg.

Zu den Sanierungszielen zählten die Erneuerung der Betonkonstruktion sowie der Fassade einschließlich des Daches. Auch die Lüftungs- und Schwimmbadtechnik im gesamten Gebäude entsprach nicht mehr den heutigen Bedingungen und musste ausgetauscht werden. Die Sicherstellung des Brandschutzes sowie der statischen Anforderungen war ein weiteres Sanierungsziel. Um all dies zu erreichen, musste das Schwimmbad in den Rohbauzustand zurückgebaut werden.



Wiedereröffnung des Hallenbades Werneck

Im Zuge der Erneuerung wurde auch ein Außenbereich mit Springbrunnen und Liegewiese angelegt. Hierfür wurden in der großen Glasfront auf der Südseite als Verbindung zwischen der Schwimmhalle und der Außenanlage zwei Türen eingebaut.

Neu ist auch das Erscheinungsbild des Bades, das seine Besucher nun mit einer schlichten, aber hochwertigen Optik empfängt.

Erhalten blieb dagegen die bauliche Besonderheit des Bades: der Hub-Boden im Nichtschwimmerbereich. Die beckenbreite Betonplatte kann über vier Hydraulikstempel angehoben oder abgesenkt werden.



Die Sanierung erstreckte sich - unter anderem bedingt durch Corona und Lieferengpässe - über einen Zeitraum von knapp drei Jahren. Die Gesamtkosten beliefen sich auf etwa 10 Millionen Euro. 1,9 Millionen Euro schießt der Freistaat Bayern als Festbetrag zu. Den Rest teilen die Mitgliedsgemeinden des Balthasar-Neumann-Schulverbands Werneck, der Eigentümer des Schwimmbads ist.

Eintrittspreise	
Einzelkarte Erwachsener	3,50 €
Einzelkarte Jugendlicher (6-16 Jahre)	3,00 €
10er Sammelkarte Erwachsener	30,00 €
10er Sammelkarte Jugendlicher	25,00 €
10er Sammelkarte Senioren (ab 65 Jahren)	25,00 €
Familienkarte	10,00 €
Schwimmkursgebühren	120,00 €

Öffnungszeiten

Hallenbad Werneck

Montag	16 – 22 Uhr
Dienstag	15 – 21 Uhr
Mittwoch	16 – 22 Uhr
Donnerstag	15 – 21 Uhr
Freitag	15 – 21 Uhr
Samstag	11 – 17 Uhr
Sonntag	09 – 16 Uhr

Informationen zu den Kinderschwimmkursen

Nach der Generalsanierung des Hallenbades finden wieder Kinderschwimmkurse statt. Hierfür können Kinder ab sofort auf eine Warteliste eingeschrieben werden.

Bitte beachten: Das Kind muss bei Schwimmkursbeginn mindestens 5,5 Jahre alt sein. Anmeldungen sind per Email unter marianne.sendner@werneck.de oder telefonisch (09722/2213) möglich. Für die Anmeldung werden folgende Daten benötigt: Name eines Elternteils, Name und Geburtsdatum des Kindes, vollständige Adresse mit Telefonnummer und Email-Adresse. Der Schwimmkurs umfasst 10 Kursstunden und findet am Montag- und Donnerstagnachmittag statt. Zur Unterstützung der Kinder muss jeweils ein Elternteil mit im Wasser sein.

